

**Antrag auf Niederschlagung der
offenen Sollstellungen für die
UnAufgefördert**

Berlin, 07. Dezember 2004

Das Studierendenparlament der Humboldt-Universität zu Berlin möge beschließen:

Das Studierendenparlament beschließt die Niederschlagung der unten aufgeführten offenen Sollstellungen aus den Jahren 2000 bis 2001 der UnAufgefördert gegenüber Dritten.

Begründungen sind den einzelnen Posten zu entnehmen. „Unverhältnismäßig“ bedeutet in diesem Zusammenhang, dass die zu erwartenden Einnahmen geringer als die Anwaltskosten sein werden; bei „aussichtslos“ ist eine Insolvenz des Schuldners der Grund.

Rechnungsjahr	Rechnungsnummer	DM	Euro	Grund
2000	429/ E 0201	42,50	21,73	Unverhältnismäßig
2000	437/ E 0201	42,50	21,73	Unverhältnismäßig
2000	564/ E 0202	440,00	224,97	Aussichtslos
2000	534/ E 0202	80,00	40,90	Unverhältnismäßig
2001	601/ E 0201	34,00	17,38	Unverhältnismäßig
2001	623/ E 0201	71,25	36,43	Unverhältnismäßig
2001	614/ E 0201	34,00	17,38	Unverhältnismäßig
2001	Abo.Nr. 259, 114-123	45,00	23,01	Unverhältnismäßig
2001	Abo.Nr. 252, 112-121	45,00	23,01	Unverhältnismäßig
2001	Abo.Nr. 256, 112-121	45,00	23,01	Unverhältnismäßig

Ich bitte das Parlament, dem Antrag zuzustimmen.

Für die UnAufgefördert:

Sören Kittel